

Kirgistan – Reise 27. Juni – 20. Juli 2013

Wo liegt dieses Land? Was gibt es da zu sehen? Welche Sprache sprechen die Leute dort? Waren da nicht einmal Unruhen? Das waren so einige Fragen unserer Bekannten, als wir von unserer bevorstehenden Reise berichteten.

Unsere Reise wollten wir individuell gestalten, so einfach wie möglich unterwegs leben, die Natur intensiv auf uns wirken lassen, so nahe wie möglich mit der Bevölkerung in Kontakt kommen.

Mit dem deutsch sprechenden, einheimischen Führer Talant Asemov fanden wir den geeigneten „Reiseführer“. Er zeichnete sich aus als exzellenter Geschichtslehrer, Journalist, Organisator und allseits bekannter und beliebter Guide. Durch seine hervorragenden Landeskenntnisse und seine sichere Fahrweise mit seinem Nissan 4x4 fühlten wir uns allzeit sehr wohlbehütet. Seine fein zubereiteten Picknicks in freier Natur mundeten uns vorzüglich. Bei den Reiterspielen erlebten wir Talant als graziösen Reiter.

Er verstand es mit seinen vielfältigen Interessen uns ein überaus gastfreundliches Land mit aufgeschlossenen Menschen zu zeigen, die ihre Traditionen als Nachkommen nomadisierender Reitervölker auf eindruckliche Art und Weise zelebrieren. Beim Trekking in der imposanten Bergwelt bewunderten wir Natur pur, Schneeberge, Gletscher, Schluchten, Wildwasserflüsse, Tiere, Vögel und Blumen.

Unsere Reiseroute:

Bischkek, Naturpark Ala-Archa, Orlovka Skistation, Chon-Kemin Tal, (1'300 MüM.), Cholpon Ata an der Nordseite des Yssyk Kul (1600 MüM.), Karakol, 4 Tage Trekking (Karakol Schlucht, Ala Kul See, Ala Kul Pass, Thermalwasserquellen Alтын Araschan), Jetti Ogus Schlucht, Kadji Sai, Tamga, Kotschkor, Tasch Rabat, Pass Tasch Rabat, Naryn, Son Kul, Kasarman, Jalal Abad, Birdik, Sary Tash, Osh, Uzgan, Toktogul-Stausee, Bischkek.

Besondere Eindrücke und Erlebnisse:

Besuch der Skistation Orlovka. Dieses Skigebiet ist noch im Aufbau. Der Davoser Hans-Peter Pleisch (ehemaliger Direktor der Bergbahnen Davos) hat mehrere ältere Skilifte, zwei Pistenfahrzeuge und technisches Material aus der Schweiz nach Kirgistan transportiert und hilft nun, mit seinem eigenen Pensionsgeld, die Skistation aufzubauen.

Erste Begegnung auf einer Alpweide bei einer Hirtenfamilie. Wir trinken Kumys in der Jurte.

4-tägiges Trekking in den Bergen bei Karakol. Lange Tagesmärsche bis auf 4'000 MüM. Herrliches Bergpanorama. Baden in warmer Thermalwasserquelle in Alтын Araschan.

Beim Nachtessen in einem Restaurant sind wir Zuschauer wie Kirgisische Familien die Geburt eines Kindes feiern. Wir werden von ihnen zum Tanzen aufgefordert, und stossen mit Wodka auf das Neugeborene an. Bald sind wir die Attraktion des Restaurants.

Fahrt hoch in die Berge, wo sich eine Goldmine befindet. Soök Pass, 4'026 MüM.

In der Nähe von Kadji Sai, in einem Märchentale, durchwandern und bewundern wir eine Felslandschaft in verschiedenen Farben und Formen.

Karawanserei in Tasch Rabat: Tagestour in die Nähe zum Chatyr Kul, ein See nahe der Chinesischen Grenze. Unsere Wegbegleiter waren drei liebenswürdige Hirtenhunde.

Zwei Tage am Song Kul: Wohnen bei einer Familie in der Jurte. Wandern auf Edelweisswiesen. Reiten über Hügel und Weiden. Talant organisiert mit den einheimischen „Nomaden“ Reiterspiele, welche uns einen Einblick in die Kirgisische Tradition gibt.

Spazieren in Blumenwiesen, fotografieren, beobachten von Geiern, die sich über ein totes Pferd her machen.

Wiedersehen mit der Gastfamilie in Birdik. Vor zwei Jahren war ich mit der Hilfsorganisation HELVETAS dort und habe bei der Bio Baumwollernte mitgeholfen. Wir haben besondere Geschenke mitgebracht in Form von drei kleinen Schweizer Kuhglocken.

In der Grenznähe zu China in Sary Tash bewunderten wir ein fantastisches Bergpanorama mit Blick zum Pik Lenin 7'134 MüM.

Trinkspruch:

Lieber Talant, liebe Gulnara, lieber Tilek, Sultan und liebe Cholponai

Nach drei Wochen durchs Land reisen sind wir nun im wirklichen Kirgistan angekommen. Wir sind sehr beeindruckt von Land und Leuten, von der vielfältigen Fauna und Flora. Talant, mit deinem fundierten Wissen hast du es verstanden, uns die Geschichte und die Kultur deines Landes näher zu bringen. Ihr dürft stolz sein auf euer Land. Haltet Sorge zur Natur und bewahrt eure Kultur und Traditionen. Wir sind glücklich, dass wir diese Reise erleben durften mit dir Talant und deiner Familie. Wir heben das Glas auf Kirgistan und auf die Freundschaft mit der ganzen Familie. Wir wünschen euch immer gute Gesundheit und hoffen auf ein Wiedersehen.

Tschachsche kal